



Ev. Kindertagesstätte
Sundern



Ev. Kindertagesstätte
Hiddenhausen



Ev. Kindertagesstätte
Schweicheln



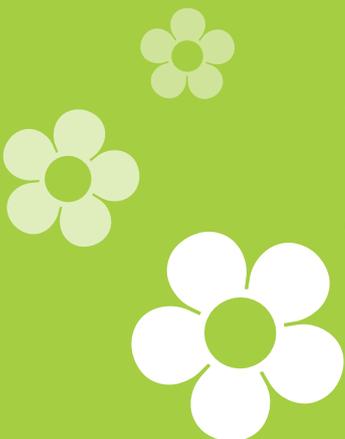
Ev. Kindertagesstätte
Oetinghausen



Ev. Kindertagesstätte
»Arche« Eilshausen

annehmen | entdecken | teilhaben

Kurzfassung der Rahmenkonzeption der Kindertagesstätten
der Ev.-Luth. Stephanus-Kirchengemeinde Hiddenhausen





Die Stephanus-Kirchengemeinde als bewährter Träger

Die Ev.-Luth. Stephanus-Kirchengemeinde ist Trägerin der Tageseinrichtung für Kinder in den Bezirken Eilshausen (Arche), Hiddenhausen, Oetinghausen, Schweicheln und Sundern. Sie ist ein langjähriger und wichtiger Kindergartenträger in Hiddenhausen. Seit gut 60 Jahren unterhält die Kirchengemeinde Tageseinrichtungen für Kinder und hat diese sowohl konzeptionell als auch baulich den jeweiligen Erfordernissen angepasst. Jedes dritte Kindergartenkind unter bzw. über drei Jahren in Hiddenhausen besucht eine unserer fünf Tageseinrichtungen.

Alle fünf Tageseinrichtungen sind fester Bestandteil der Kirchengemeinde und bringen sich auf vielfältige Weise in das Gemeindeleben ein. Jede Einrichtung hat ein eigenes religionspädagogisches Angebot entwickelt, das Teil unseres „evangelischen“ KiTa-Profiles ist. Im Kindergartenausschuss der Kirchengemeinde wird die Arbeit der fünf Tageseinrichtungen fachlich gut begleitet.

WAS DIE STEPHANUS KITAS TRÄGT UND VERBINDET

Jede der fünf Tageseinrichtungen für Kinder hat im Verlaufe der zurückliegenden Jahre ein eigenes Profil entwickelt, das sie von den anderen Einrichtungen unterscheidet. Es gibt ein gemeinsames Fundament, das die pädagogische Arbeit in unseren Tageseinrichtungen trägt. Was uns gemeinsam verbindet, soll im Folgenden dargestellt werden.

DAS GEMEINSAME LEISTUNGSANGEBOT

Die fünf Tageseinrichtungen der Stephanus-Gemeinde bieten für insgesamt 302 Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren ein vielfältiges Angebot an Begegnung, Beratung, Betreuung und individueller Förderung. Die Kinder sind eigenständige Persönlichkeiten, deren individuelle Entwicklung durch verlässliche Beziehungen und alltagsintegrierte Angebote gefördert werden. Dazu verfügen unsere Einrichtungen über kindgerechte und bewegungsanregende Innen- und Außenbereiche. Für die Kinder unter drei Jahren wurden in allen Einrichtungen individuelle Schlaf- und Ruhebereiche geschaffen. Für die verschiedenen Bildungsbereiche gibt es eigens gestaltete Funktions- und Spielflächen, in denen die Kinder bauen, konstruieren, experimentieren, werken, malen, musizieren und sich in Fantasie- und Rollenspielen ausprobieren können. Für die Eltern wird ein umfassendes Informations- und Beratungsangebot zur frühkindlichen Entwicklung und Bildung vorgehalten. In jeder Einrichtung gibt es einen Informationsbereich, in dem Eltern über Veranstaltungen und Neuigkeiten informiert werden.

Die Arbeit mit Kindern, die einen erhöhten Förderbedarf haben, ist für uns selbstverständlich. Wir können in jeder Einrichtung bis zu vier integrative Plätze für Kinder mit besonderen Bedürfnissen anbieten. Drei unserer fünf Tageseinrichtungen sind als Sprachförder-Kitas vom Land NRW anerkannt worden.



Wir bieten eine verlässliche Öffnungszeit von 7.00 bis 17.00 Uhr. Eltern können in unseren Einrichtungen, je nach Buchungszeit, zwischen vier verschiedenen Betreuungszeiten wählen:

- ✿ **25 Stunden:** von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr
- ✿ **35 Stunden ohne Mittagessen:** von 7.00/8.00 Uhr bis 12.00/13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
- ✿ **35 Stunden im Block:** von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr
- ✿ **45 Stunden mit Mittagessen:** von 7.00/8.00 Uhr bis 16.00/17.00 Uhr

Individuelle Absprachen bei den Betreuungszeiten sind im Einzelfall möglich.

Unsere Einrichtungen sind drei Wochen in den Schulsommerferien geschlossen.

Die Schließzeiten der verschiedenen Einrichtungen sind so aufeinander abgestimmt, dass eine Notfallbetreuung für über dreijährige Kinder in einer benachbarten Einrichtung möglich ist. In Kooperation mit der Tagesmutter-Zentrale können weitere Betreuungsbedarfe organisiert werden.





Unser evangelisches Profil

Als evangelische Tageseinrichtung für Kinder orientieren wir uns am christlichen Menschenbild und am Evangelium. Jedes Kind ist ein einzigartiges, von Gott bejahetes Individuum, dem wir mit Zuwendung und Respekt begegnen. Kinder können bei uns entdecken, dass sie von Gott geliebt werden und unter seinem Segen stehen. Die Kinder erleben die Gemeinschaft der Gemeinde, in der sie ihren Glauben feiern können. Wir bieten den uns anvertrauten Kindern bestmögliche Bildungsangebote – unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Religion und individuellen Voraussetzungen. Anderen Religionen und Kulturen begegnen wir offen und mit Interesse.

„JEDES KIND HAT EIN RECHT AUF RELIGION“

Als evangelische Kindertagesstätten der Stephanus-Kirchengemeinde Hiddenhausen begleiten wir die Kinder in ihrer religiösen Entwicklung. Wir eröffnen den Kindern den Zugang zu Inhalten und Ausdrucksformen christlichen Glaubens. Kinder sind sensibel und offen für religiöse Wahrnehmungen. Sie staunen über Gottes schöne Welt. Sie wundern sich über geheimnisvolle und unerklärliche Dinge. Sie suchen eigene Erklärungen und ahnen Zusammenhänge.

Erfahrbar wird Religion durch gemeinsames Erleben und Handeln:

- ✿ Gebete, Rituale und Symbole
- ✿ Biblische Geschichten und Bilderbücher
- ✿ Religiöses Liedgut
- ✿ Meditationen und Stilleübungen
- ✿ Gestaltung von Familiengottesdiensten und Andachten
- ✿ Orientierung an religiösen Festen und dem Kirchenjahr

annehmen | entdecken | teilhaben



Christliche Rituale wie ein Gebet oder Lieder geben Halt und Sicherheit. Kinder wachsen mit der Gewissheit auf, sich beim Beten an Gott wenden zu können, ihm für Schönes zu danken, um Hilfe zu bitten und sich von ihm durch den Tag begleiten zu lassen. Christliche Erziehung ist immer Bestandteil unserer alltäglichen Arbeit. Bei allem, was wir mit den Kindern erleben, schauen wir auf die religiöse Dimension. Religiöse Erziehung beschäftigt sich mit den Sorgen und Nöten, der Freude und dem Leid, der Traurigkeit und Neugierde von Kindern.

In den gemeinsamen Ritualen erfährt das Kind Zugehörigkeit und Geborgenheit. Biblische Geschichten werden erzählt. Dabei setzen wir Bücher, Kinderbibeln, Geschichten und eigene Erzählungen ein. Die christlichen Feste im Kirchenjahr feiern wir in unseren Einrichtungen besonders: Ostern, Pfingsten, Erntedank, Advent und Weihnachten.

Wir unterstützen Eltern bei der christlichen Erziehung ihres Kindes. Eltern, die eine andere religiöse oder weltanschauliche Orientierung haben, bieten wir eine offene Begegnung mit dem christlichen Glauben an. Die Begegnung mit anderen Religionen hilft die eigenen religiösen Traditionen zu verstehen und einzuordnen. Es stärkt die eigene Identität. Wir bestärken die Kinder darin, andersdenkende und andersgläubige Menschen zu respektieren.



WELCHE WERTE UNS WICHTIG SIND

Für die Arbeit in unseren Einrichtungen sind die folgenden sechs Werte grundlegend.

- ✿ **ACHTSAMKEIT UND ANERKENNUNG**
Alle Beteiligten gehen behutsam und wertschätzend miteinander um. Die unterschiedlichen Persönlichkeiten bereichern unsere Gemeinschaft.
- ✿ **GEBORGENHEIT**
Die Eltern vertrauen uns ihre Kinder an. Die Gestaltung des Tagesablaufes durch die Mitarbeitenden gibt den Kindern Sicherheit und Orientierung. Eltern und Kinder fühlen sich bei uns angenommen und geborgen.
- ✿ **ZUFRIEDENHEIT**
Wir schätzen, was wir aneinander haben. Wir freuen uns über alles, was uns gemeinsam gelingt und sind geduldig bei dem, was uns nicht gelingen will.
- ✿ **VERTRAUEN**
Mit Ehrlichkeit und Verlässlichkeit sorgen wir für eine vertrauensvolle Umgebung und Atmosphäre in den Einrichtungen.
- ✿ **HILFSBEREITSCHAFT**
Wir unterstützen uns im Alltag gegenseitig, indem Kinder, Eltern und Mitarbeitende eng zusammenarbeiten.
- ✿ **TRANSPARENZ**
Wir sind in Kontakt miteinander, sorgen für Klarheit in den Arbeitsabläufen und für einen guten Informationsaustausch.





Die pädagogischen Standards: Wir verpflichten uns ...

- 
KINDER ALS PERSÖNLICHKEITEN WAHRNEHMEN
 Kinder sind als Geschöpfe Gottes eigenständige Persönlichkeiten. Wir sehen jedes einzelne Kind mit seinen persönlichen Stärken. Das Kind spürt, dass wir ihm vertrauen und ihm etwas zutrauen. Wir geben ihnen Raum und Zeit, um ihr Kindsein zu erleben, ihre Sinne zu erproben und ihre Fantasie zu entfalten. Wir nehmen die Bedürfnisse und Ansichten von Kindern ernst und beteiligen sie an den Entscheidungen.
- 
GEMEINSAM SIND WIR (FÜR KINDER) STARK
 Das Lernen ist ein sozialer Prozess, an dem alle beteiligt sind. Wir, die Eltern und Fachkräfte, verstehen uns als Erziehungspartner. Das ist eine der wichtigsten Grundlagen der gelingenden Zusammenarbeit. Wir sind für die Kinder Impulsgeber und helfende Beobachter. Die Kinder lernen von uns und wir von den Kindern. Wir tun Dinge aus Überzeugung, aber wir lassen uns auch von anderen überzeugen. Wir schaffen Orte der Begegnung von generationenübergreifendem Lernen. Wir gestalten Netzwerke für Kinder und Familien. Kinder und Erwachsene erfahren sich als Teil der Kirchengemeinde und der Dorfgemeinschaft.
- 
NACHHALTIGE BILDUNG
 Die Kinder lernen in unseren Einrichtungen Fähigkeiten, um auf die Herausforderungen von morgen vorbereitet zu sein. Dazu gehören Selbstvertrauen, Verantwortung, Selbstorganisation und Flexibilität. Wir gestalten Lernprozesse so, dass die Kinder mit Freude lernen können und wollen.

annehmen | entdecken | teilhaben

- 
MITEINANDER DEN ALLTAG ERLEBEN
 Kinder lernen durch das tägliche gemeinsame Handeln, ihren Alltag zu bewältigen. Der Alltag der Kinder ist so gestaltet, dass die Kinder ihn Mithandelnd, Mitfühlend und Mitdenkend erleben. Darauf gründet das Lernen mit allen Sinnen. Der Tagesablauf hat feste Zeiten für Mahlzeiten, für Projekte, Spielphasen und Ruhezeiten. Das Kind erlangt Sicherheit und Orientierung. Mit dem gruppeninternen Spiel, dem gruppenübergreifenden Arbeiten, den Projekten und religionspädagogischen Angeboten fördern wir die Persönlichkeitsentwicklung jedes Kindes.

- 
SPIELEN(D) LERNEN ...
 Das Spiel ist für Kinder der Zugang, der es ihnen ermöglicht, ihre Lebenswelt zu erproben, nachzuahmen und zu begreifen. Kinder haben das Recht, sich ihre Welt spielend zu erobern. Im Spiel verarbeiten die Kinder ihre Eindrücke, entwickeln Fähig- und Fertigkeiten, zeigen Eigeninitiative, konzentrieren sich und kooperieren mit anderen. Kinder planen und gestalten die Lernumgebung aktiv mit. Sie erleben die Veränderbarkeit von Räumen durch ihre Mitwirkung. Das gruppeninterne Spiel ermöglicht Kindern sich in der Einrichtung zu beheimaten und wohl zu fühlen.

- 
DAS GRUPPENÜBERGREIFENDE ARBEITEN
 Gruppenübergreifendes Arbeiten ist mehr als die Türen zu öffnen. Überall sind die Kinder willkommen und gern gesehen. Dabei hat jedes Kind seine eigenen Möglichkeiten, aber auch Grenzen. Nicht alle Kinder müssen zur gleichen Zeit mit gleichen Mitteln das Gleiche tun. Die Kinder werden selbständig und sicher, sich den Lebensraum der Tageseinrichtung zu erschließen. Die Eigenverantwortung der Kinder wird gestärkt. Das gruppenübergreifende Arbeiten ermöglicht den Kindern den Besuch unterschiedlicher, altersgerechter Angebote (Lernwerkstätten, Kleingruppen, Spielangebote, Projekte). Die Fachkräfte spezialisieren sich für die verschiedenen Bildungsbereiche und bringen ihre Fachkompetenz ein. Das gruppenübergreifende Arbeiten erleichtert den Kindern den Übergang zur Grundschule. Alle unsere Einrichtungen sind zur Zeit Kooperationspartner von „Kita & Co“ der Carina Stiftung und des Kreises Herford.

- 
DIE PROJEKTE
 Die Kinder nehmen an Projekten teil, an denen sie interessiert sind, die sie selbst mitentwickeln und die sie bei wichtigen Lern- und Entwicklungsschritten unterstützen. Das Angebot der Projekte orientiert sich an den Interessen der Kinder und ihrer Basiskompetenzen (Selbstvertrauen, Identität, soziales Verhalten).



annehmen | entdecken | teilhaben





Vom Anderssein lernen

Jedes Kind hat ein Recht auf Förderung seiner Entwicklung und auf Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit. Dieses Recht auf Bildung gilt für jedes Kind, auch für Kinder mit einer Behinderung.

WIR LERNEN GEMEINSAM – VONEINANDER UND MITEINANDER!

Vier unserer fünf Einrichtungen sind so genannte integrative Kindertageseinrichtungen. In diesen barrierefreien Einrichtungen bieten wir eine wohnortnahe gemeinsame Betreuung von Kindern mit und ohne Behinderung an. Das Angebot richtet sich an Kinder des Personenkreises, die nach §53/54 SGB XII von einer Behinderung betroffen oder von einer Behinderung bedroht sind und somit ein Recht auf Eingliederungshilfe haben. In den Einrichtungen werden in der Regel bis zu vier Kinder mit erhöhtem Förderbedarf betreut.

Die Fachstelle Inklusion des Kirchenkreises und zusätzliche heilpädagogische Fachkräfte unterstützen und begleiten die Kinder in ihrer individuellen Entwicklung. Kostenträger ist der Landschaftsverband Westfalen-Lippe. Ein regelmäßiger Austausch mit den Eltern, so wie mit den Ärzten und Therapeuten des Kindes, dienen einer ganzheitlichen und bedürfnisorientierten Förderung des Kindes.

annehmen | entdecken | teilhaben



Erziehungspartnerschaft von Eltern und KiTa

Die Beteiligung der Erziehungsberechtigten „an den Entscheidungen in wesentlichen Angelegenheiten der Erziehung, Bildung und Betreuung“ ist nach dem Kinderbildungsgesetz (KiBiZ) in jeder Tageseinrichtung sicherzustellen. Die enge Zusammenarbeit mit den Eltern beinhaltet, dass ihre Fragen, Erwartungen und Wünsche ernst genommen und berücksichtigt werden. Die Eltern werden von uns als die Experten für ihr Kind anerkannt und eingebunden. Bei einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit auf Augenhöhe können vielfältige Angebote für Familien erkannt und aufgegriffen werden.

Unverzichtbar ist dafür eine vertrauensvolle Atmosphäre, in der die Erziehungspartnerschaft miteinander gelebt wird. Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen allen Beteiligten ist eine wichtige Voraussetzung für eine gelingende Erziehung und Förderung der Kinder. Gemeinsam wollen wir erkennen und bedenken, was Kinder für ihre weitere Entwicklung benötigen.

In unseren Tageseinrichtungen gibt es bewährte Orte, an denen Sie als Eltern sich gern einbringen können:

-  **Spontane oder vereinbarte Elterngespräche**
-  **Die Elternversammlung**
-  **Der Elternbeirat**
-  **Der Rat der Tageseinrichtung**

ELTERNRAT

Der Elternrat ist ein wichtiges Bindeglied zwischen den Eltern und der Einrichtung. Elternratssitzungen finden mindestens vier Mal im Jahr statt. Die Eltern haben die Möglichkeit, bei Anliegen und Wünschen an den Elternrat heranzutreten. In den Sitzungen wird der Elternrat über aktuelle Themen informiert, die Terminplanung vorgestellt, pädagogische Grundsatzfragen erörtert, Feste organisiert, Wünsche und Ideen des Elternrats besprochen.



annehmen | entdecken | teilhaben





Die Kindertageseinrichtung in Eilshausen (Arche)



DIE PERSONELLE UND RÄUMLICHE AUSSTATTUNG

Die Evangelische KiTa „Arche“ Eilshausen entstand vor über fünfzig Jahren. Und pflegt seither eine traditionsreiche Verbindung zur Kirchengemeinde, den langjährigen Freundschaften zu Vereinen, Kooperationspartnern, der Schule, Ehemaligen und befreundeten Familien aus der Gemeinde. Seit Jahren bringen viele Familien ihre Kinder in bereits dritter Generation in die KiTa „Arche“. Es besteht ein „Förderverein der KiTa ‚Arche‘ e.V.“ seit 2005 aus engagierten Eltern und Ehemaligen. Er fördert und unterstützt die KiTa tatkräftig bei Aktionen oder Festen.

In der KiTa „Arche“ werden 86 Kinder im Alter von 2 Jahren bis zum Schuleintritt in vier Gruppen betreut, begleitet, gefördert und rundum versorgt. Das Team der KiTa „Arche“ besteht aus 11 pädagogischen Fachkräften, einer Kinderpflegerin, einer Integrationsfachkraft, einer Hauswirtschaftskraft sowie Reinigungs- und Hausmeisterpersonal. Unsere KiTa ist ein gemeinsamer Lernort für Kinder mit und ohne Behinderung.

Foyer und Bewegungsraum werden von allen Kindern für Bewegungsspiele, Tanz- und Musikangebote und für Integrationsangebote genutzt.

Zwei der vier Gruppenräume sind auf die Betreuung der unter dreijährigen Kinder angepasst und entsprechend ausgestattet. Die Gruppennamen sind entsprechend dem Namen der Einrichtung an die Geschichte der Arche Noah angelehnt. In der Taubengruppe und in der Regenbogengruppe sind unter den jeweils 20 Kindern sechs Kinder erst zwei Jahre alt. In der Tierkindergruppe und in der Regentropfengruppe sind dreis bis sechsjährige Kinder untergebracht.

Alle Räume werden situations- oder projektbezogen flexibel genutzt, vor allem in der Nachmittagsbetreuung werden gruppenübergreifend pädagogische Angebote bereitgestellt.

Das naturnah gestaltete Außengelände der KiTa „Arche“ hat einen alten Baum- und Buschbestand und liegt in topographisch reizvoller Lage. Durch die verschiedensten Geräte und Gestaltungselemente wird dem kindlichen Bewegungsdrang und der Freude am Spiel entsprochen: die Terrasse grenzt an den Sandbereich, in dem das Spielschiff „Arche“ zu fantasievollen Spielen einlädt. In das aufsteigende Gelände sind verschiedene Spiel- und Klettergeräte eingerichtet. Die Kletter- und Bewegungsfreude der Kinder wird angesprochen. Über eine breite Treppe gelangt man auf den weitläufigen oberen Teil des Spielgeländes. Hier befindet sich ein weiterer großer, überdachter Sandkasten und eine Rutschauto-Rennstrecke.

Die Wiese ist für Bewegungsspiele ideal. Es sind verschiedene Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten angeordnet wie z.B. eine Nestschaukel und ein Baumhaus. Unter einem mittigen Hügel befindet sich die „Bärenhöhle“. Baumstämme und große Natursteine laden an mehreren Stellen zum Sitzen ein, Büsche und Nischen sind für Versteckspiele geeignet. Außerdem gibt es an der Westseite des Gebäudes noch eine zweite große Terrasse mit Spielmöglichkeiten für die zwei- und dreijährigen Kinder.



DIE PÄDAGOGISCHEN SCHWERPUNKTE

Projekte – Schulanfänger

In jahreszeitlich wechselnden Projekten und besonderen, altersbezogenen Angeboten findet weitere Bildungsarbeit statt. Gruppenübergreifende Projektthemen werden auch für die jüngeren Kinder ausgestaltet. Besonders für die Kinder im letzten Jahr vor der Einschulung bieten wir gruppenübergreifend ganzheitliche Lernsituationen an. Im wöchentlichen „Schuli-Treff“ am Nachmittag mit Lern- und Bildungsangeboten werden die Kinder auf die Schulzeit vorbereitet.

Erziehungspartnerschaft

Die Elternmitarbeit ist ein Schwerpunkt in der KiTa „Arche“, denn die Eltern sind unsere wichtigsten Partner. Den Kontakt der Eltern untereinander und die Zusammenarbeit mit ihnen fördern wir. Auch die Großeltern sind ein wichtiger Teil der KiTa-Gemeinschaft. Sie haben sich als Vorlese-Großeltern in einem Team gebildet, um von Oktober bis Mai einmal wöchentlich eine Vorlesestunde anzubieten.

Religionspädagogische Zusammenarbeit

Einmal im Monat wird in Kooperation mit der Pfarrerin ein Kindergartengottesdienst im Gemeindehaus Eilshausen gestaltet. Dort lernen die Kinder den liturgischen Ablauf eines Gottesdienstes, Lieder, Gebete und biblische Geschichten kennen. Zu den Kindergartengottesdiensten sind alle Eltern, Großeltern und Paten der Kinder eingeladen. Im Anschluss an jedem Kindergartengottesdienst findet ein Mitbring-Frühstück statt. Die Feste des Kirchenjahres werden in der KiTa mit den Kindern besonders gestaltet.



annehmen | entdecken | teilhaben

annehmen | entdecken | teilhaben



Die Kindertageseinrichtung in Hiddenhausen



DIE PERSONELLE UND RÄUMLICHE AUSSTATTUNG

Die evangelische KiTa Hiddenhausen liegt in der Ortsmitte des Ortsteils Hiddenhausen und wurde 1966 eröffnet. Bereits mehrere Generationen von Hiddenhausern besuchten die KiTa, so dass über die vielen Jahre ein enges und teilweise sogar familiäres Netzwerk aus Helfern, Kooperationspartnern und Freunden aufgebaut und gepflegt werden konnte. Die KiTa Hiddenhausen wurde 2011/12 räumlich erweitert und renoviert. Dadurch wurden räumliche Voraussetzungen geschaffen, Kinder ab zwei Jahren bis zum Schuleintritt in zwei Gruppen aufzunehmen. Das durchdachte Raumkonzept erfüllt die verschiedenen Bedürfnisse der Kinder, unterstützt die Entwicklung und bietet motivierende Lernchancen.

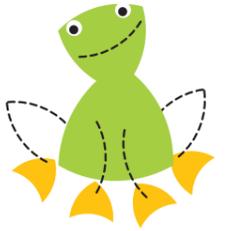
Unsere zweigruppige Einrichtung ist barrierefrei gestaltet und verfügt über einen Bewegungsraum, sowie Ruhe- und Schlafräume für die Kinder und kindgerechte Küchenzeilen in beiden Gruppennebenräumen. Die pädagogischen Räume werden flexibel genutzt und bei Bedarf im Zusammenhang mit der thematischen Arbeit gestaltet und verändert.

Ein großzügiges und attraktives Außengelände, mit Piratenschiff, echtem Traktor (!), einer gepflasterten Fahrzeugstrecke von 60 Metern Länge, die die Kinder mit Bobbycar, Dreirad und Roller befahren können und vielen Bäumen und Hecken zum Verstecken fördern den natürlichen Bewegungsdrang und die Bewegungsfreude der Kinder.

Begleitet und unterstützt werden die Kinder von 7 pädagogischen Fachkräften, einer Integrationsfachkraft sowie einer Anerkennungspraktikantin. Für ein gesundes Mittagessen sorgt eine Ökotrophologin.

Unsere KiTa ist ein gemeinsamer Lernort für Kinder mit und ohne Behinderung. Die Eltern sind unsere wichtigsten Kooperationspartner. Das gegenseitige Vertrauen ist Grundlage für unsere Zusammenarbeit. Neben den täglichen Begegnungen beim Bringen und Abholen der Kinder, gibt es verschiedene Anlässe im KiTa-Jahr zusammenzukommen, zu feiern und uns auszutauschen.

Der Förderverein „Freundeskreis Evangelischer Kindergarten Hiddenhausen e.V.“ setzt alles in Bewegung, damit Hilfe da ankommt, wo sie am meisten gebraucht wird. Bei den Kindern und der KiTa!



DIE PÄDAGOGISCHEN SCHWERPUNKTE

Die Kinder erleben in unserer KiTa verlässliche Bezugspersonen, die sie in ihren Bedürfnissen unterstützen und ihnen Anregungen geben, so dass sie neue Erfahrungen machen können.

Sprache/Bewegung/Entspannung

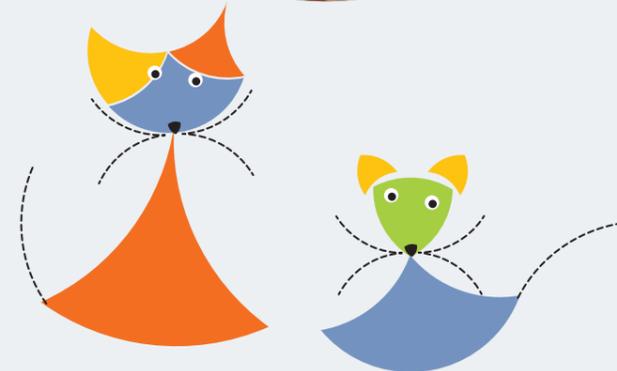
Unsere KiTa hat den Anspruch einer ganzheitlichen Förderung. Bewegung, gesunde Ernährung, Entspannung und ein geregelter Tagesablauf unterstützen die gesunde Entwicklung der Kinder. Eine Vielfalt an Materialien und Ausstattung mit hohem Aufforderungscharakter stehen uns dabei zur Verfügung, wie z.B. eine riesige Dreieckschaukel, ein Bällebad, eine Bewegungsbaustelle. Unsere Einrichtung ist vom Land NRW anerkannte Sprachförder-KiTa. Sprachförderung geschieht bei uns in erster Linie als ganzheitliches Lernen mit allen Sinnen. Es geht darum, mit Spaß und Phantasie die kreative Lust am Spiel der Kinder mit der Sprache zu fördern, indem wir eine sprachanregende Umgebung bieten. Im gemütlichen Sinnesraum, mit stimmungsvollen Lichtakzenten, einer Wassersäule, leiser Musik, bequemer Unterlage und Sinneshöhle können sich die Kinder eine „Auszeit“ nehmen. Darin kommen sie zur Ruhe, träumen und nehmen ihre Umwelt mit allen Sinnen wahr.

Gewaltpräventionsprogramm „Faustlos“

Zum festen Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit gehört das wissenschaftlich evaluierte Gewaltpräventionsprogramm „Faustlos“. Es fördert gezielt sozial-emotionale Kompetenzen in den Bereichen Empathie, Impulskontrolle und Umgang mit Ärger und Wut. Wir machen Kinder stark, ohne dass sie ihre Fäuste gebrauchen müssen.

Projekt „Gartenkinder“

Ein wichtiges Anliegen ist es, dass die Kinder einen Bezug zur Natur bekommen. Wir gehen regelmäßig in den Wald und die Kinder erleben im eigenen Garten, wie Pflanzen wachsen und reifen und wie köstlich die eigene Ernte schmecken kann. Zusammenhänge in der Natur werden so erfahrbar gemacht.





Die Kindertageseinrichtung in Oetinghausen



DIE PERSONELLE UND RÄUMLICHE AUSSTATTUNG

Unsere im Jahre 1994 erbaute Einrichtung liegt im Ortsteil Oetinghausen in einem Wohngebiet mit verkehrsberuhigter Zone. In direkter Nähe befindet sich die evangelische Kirche mit ihrem Gemeindehaus. Nicht weit entfernt liegt die Grundschule mit der dazu gehörigen „OGS“.

Seit Ende 2012 besteht der Förderverein der Einrichtung. Der Verein bereichert die pädagogische Arbeit durch finanzielle, materielle und personelle Unterstützung. In der Kindertagesstätte befinden sich 3 Gruppen mit Kindern im Alter von unter einem Jahr bis zum Schuleintritt. Die großzügigen und hellen Räumlichkeiten bieten allen Kindern vielfältige Erfahrungs- und Lernmöglichkeiten.

Insgesamt werden 50 Kinder in unserer Einrichtung von 7 pädagogischen Fach- und Ergänzungskräften, einer Integrationsfachkraft sowie einer Hauswirtschaftsmeisterin betreut und versorgt.

Unsere KiTa ist ein gemeinsamer Lernort für Kinder mit und ohne Behinderung. Alle Gruppen verfügen über eine zweite Spielebene. In der Raupengruppe und Tausendfüßlergruppe werden Kinder im Alter von 3–6 Jahren betreut. In diesen Gruppen

annehmen | entdecken | teilhaben



DIE PÄDAGOGISCHEN SCHWERPUNKTE

Religionspädagogische Angebote

Einmal in der Woche singen die Kinder mit dem Pastor und hören biblische Geschichten. Wir arbeiten mit dem Schöpfungskreis und dem Friedenskreuz in Kleingruppen. Die Feste im Kirchenjahr greifen wir projektorientiert auf und beteiligen uns an der Gestaltung von Familiengottesdiensten.

Gesunde KiTa – starke Kinder

Eine gesundheitsfördernd gestaltete Lern- und Lebensumgebung hat in unserer Einrichtung einen hohen Stellenwert. Vielfältige sinnliche Erfahrungen durch Bewegung, Entspannung und Ernährung sehen wir als Grundlage für eine positive Entwicklung der Kinder. Durch die Teilnahme an dem Projekt „Fit von klein auf“ bringen wir den Kindern Freude an Bewegung, gesunder Ernährung und Entspannung nahe. Wir integrieren freie und angeleitet Bewegungsangebote mit Entspannungselementen regelmäßig in den Alltag. Das kindliche Bedürfnis nach Ruhe und Entspannung fördern wir durch eine entsprechende Tagesgestaltung. Wenn das Verhältnis von Bewegung und Erholung im Alltag der Kinder ausgewogen ist, bleiben sie gesund und fühlen sich wohl.

Forschen mit Fred

Kinder zeigen ein großes Interesse an ihrer belebten Umwelt an Pflanzen und Tieren- und ihrer unbelebten Umwelt, wie Wasser, Luft und Feuer. Durch gezielte Angebote fördern wir und halten dieses kindliche Interesse aufrecht. Experimente betten wir zum Beispiel in Projekte ein, wie etwa durch den Einsatz der Projektbausteine „Forschen mit Fred“-Naturwissenschaften im Kindergarten. Forschen mit Fred stellt das Forschen und Experimentieren in einen ganzheitlichen und kindgemäßen Rahmen und verbindet Naturwissenschaft mit phantasievollen Geschichten. Die Kinder führen unter Anleitung Experimente selbstständig durch und lernen dabei verschiedene Naturphänomene kennen. Experimentieren fördert nicht nur die Neugier und Begeisterung für naturwissenschaftliche Themen, sondern auch eine Reihe weiterer Basiskompetenzen. dazu gehören u. a. Sprachkompetenz, Sozialkompetenz und Feinmotorik.



finden sich unterschiedliche Angebotsstrukturen und Schwerpunkte, die im Rahmen des gruppenübergreifenden Arbeitens von allen Kindern der Einrichtung genutzt werden. So gibt es einen Kreativbereich, mit unterschiedlichen Materialien zum künstlerischen Gestalten und einen Experimentierbereich mit einem besonders ausgestatteten Experimentierwagen.

Die Marienkäfergruppe mit bis zu 10 Kindern im Alter von bis zu drei Jahren ist räumlich besonders auf die Bedürfnisse der Jüngsten ausgerichtet. Die Entwicklung von Kindern in diesem Alter wird maßgeblich von Beziehungserfahrungen bestimmt. Diese Kinder haben vertraute und präsente Bezugspersonen, die ihnen Kontinuität und Verlässlichkeit, Ansprache und Zuwendung sowie emotionale Sicherheit vermitteln. Die Räumlichkeiten bieten Platz zum Spielen, für Bewegungserfahrungen und die individuelle Möglichkeit für Rückzug und Ruhe.

Die besonders große und erweiterbare Mehrzweckhalle wird für Bewegungsangebote, Tanz, Musik, Theater und gruppenübergreifende Kleingruppenangebote genutzt.

Das Außengelände umfasst die gesamte Einrichtung und bietet den Kindern Möglichkeiten wichtige Bewegungserfahrungen zu sammeln, ungestört spielen zu können. Eine große Wiese lädt zum Toben, Rennen und Fußballspielen ein.

annehmen | entdecken | teilhaben



Die Kindertageseinrichtung in Schweicheln



DIE PERSONELLE UND RÄUMLICHE AUSSTATTUNG

Die evangelische KiTa Schweicheln liegt in einem ruhigen Wohngebiet. Durch kleinere Fußwege sind der Wald, der Sportplatz, verschiedene Spielplätze, die Museumsschule und die Grundschule Regenbogen zu erreichen. Die Anbindung zur Kirchengemeinde ist ideal, weil die Kirche im Wohnquartier liegt. In unserer Einrichtung sind 8 pädagogische Fachkräfte, 3 Ergänzungskräfte und eine Hauswirtschaftskraft beschäftigt.

Unsere KiTa ist ein gemeinsamer Lernort für Kinder mit und ohne Behinderung. Die Tageseinrichtung hat vier Gruppen mit maximal 75 Kindern von unter einem Jahr bis zum Schuleintritt. Es gibt einen Förderverein für die KiTa Schweicheln, in dem sich Eltern besonders für die Einrichtung engagieren. Mit dem Förderverein werden Projekte verwirklicht, mit denen die pädagogische Arbeit der Einrichtung unterstützt wird.

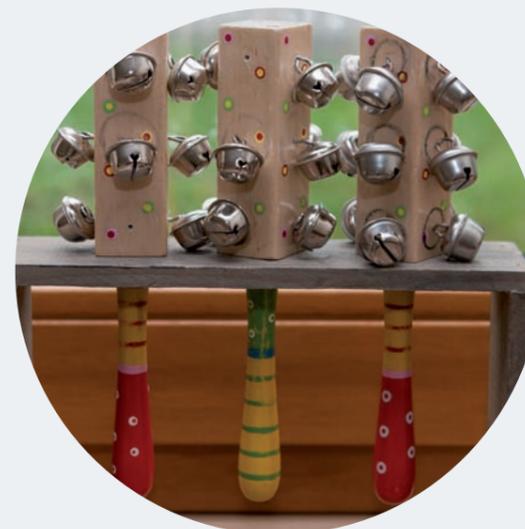
Im Eingangsbereich gibt es eine überdachte Abstellmöglichkeit für Kinderwagen. Wir haben auf ca. 720 qm Grundfläche liebevoll gestaltete und einladende Räume, die ein differenziertes Angebot für unterschiedliche Begabungen und Bedürfnisse aller Kinder ermöglichen. Bis auf einen Ruheraum sind alle Räume der KiTa barrierefrei.

annehmen | entdecken | teilhaben

Die Gruppenräume beherbergen unterschiedliche Lernwerkstätten und Bildungsbereiche. Die Bau- und Konstruktionsbereiche, auch mit Podesten und Baumaterialien sind für unterschiedliche Altersstufen der Kinder. Künstlerisch ästhetische Erfahrungen können die Kinder unter anderem im Werkraum, in der Modellierwerkstatt und im Malatelier sammeln. Im Rhythmikraum, im Mehrzweck- und Bewegungsraum, im Klanggarten und im Hörraum können die Kinder Ausdrucksformen, auch im musikalisch darstellenden Spiel und in der Zuhörförderung sammeln. Im Theater- und Rollenspielbereich finden die Kinder Raum für kindliche Schöpferkraft und Fantasie, ebenso wie kooperative Spielformen.

Die Halle liegt zentral und ermöglicht den Kindern, ihr Spiel dort hin zu verlegen. Das Kindercafé hat in der Halle durch die Nähe zur Küche ein Zuhause gefunden. Hier werden Mahlzeiten eingenommen, um andere pädagogische Prozesse raumgreifender gestalten zu können. Die Eltern-Kind-Bibliothek und eine Lesecke für Kinder mit Ohrensesseln sorgen für Begegnung, aber auch für Ruhe und Zeit zum Auftanken.

Unser Garten ist ein wilder Garten mit altem Baumbestand, der den Kindern vielfältige Möglichkeiten zum Toben, Klettern und Verstecken gibt. Neben unserem Gelände ist ein Bachlauf, der uns und den Kindern ermöglicht als Forscher und Entdecker tätig zu werden und den Lebensraum anderer Lebewesen kennen zu lernen. Als Besonderheiten des Außengeländes sind die Elemente des Klanggartens zu erwähnen, ebenso wie eine Matsch- und Wasserrinne im Sandkasten. Verschiedene Wipptiere, auch welche mit Rückenlehne für die unter dreijährigen Kinder, sind auf dem Gelände verteilt. Eine Schaukel und eine Wippe sorgen für weitere wichtige motorische Impulse. Kleine Sitzmöglichkeiten durch Baumstümpfe runden den naturbelassenen Garten ab.



annehmen | entdecken | teilhaben



DIE PÄDAGOGISCHEN SCHWERPUNKTE

Förderung der sozialen und personalen Kompetenz

Wir fördern Kinder sowohl in ihren personalen Kompetenzen, bei der positiven Selbstbehauptung und Durchsetzungsfähigkeit, als auch in den kooperativen Kompetenzen durch die Übernahme von Verantwortung und Anerkennung von sozialen Regeln. Das gruppenübergreifende Spiel fordert die Kinder in ihrer Autonomie und Selbstorganisation.

Förderung der Sprachentwicklung

Wir sind eine vom Land anerkannte Sprachförderinrichtung. Für uns ist die Förderung sprachanbahnender Prozesse der Schlüssel zu frühkindlicher Bildung. Wir haben eine Eltern-Kind-Bibliothek, unsere „Leseeulen“ können sich einmal wöchentlich ein Buch ausleihen. Ergänzend zu den Büchern haben wir CDs in ganz unterschiedlichen Genres, die ein kulturelles Spektrum an die Kinder wie Gedichte, Oper, Ballett, usw. herantragen. Das Theaterspiel von Kindern ist eine besondere Form der Sprachförderung, die wir individuell auf die jeweilige Kindergruppe abstimmen. Im Rahmen von „Kita und Co“ in Zusammenarbeit mit der Grundschule Regenbogen kommen Grundschulkindern als „Vorleser“ in die Einrichtung.

Musikalische Bildung

Musik ist ein starker Ausdruck von Lebensfreude und eröffnet besonders Kindern Wege zum Entdecken von Klängen, magischen Erlebnissen und Feinfühligkeit. Die Tageseinrichtung in Schweicheln beteiligt sich zusammen mit der KiTa in Sundern an einrichtungsübergreifenden Musikprojekten.

Ökologische Bildung

Das Kennenlernen und Beobachten von natürlichen Lebenszyklen von Natur und Umwelt baut eine Beziehung zu allem was lebt, auf. Die Schweichelner Einrichtung hat differenzierte Waldprojekte für unterschiedliche Altersstufen und einen renaturierten Bachlauf auf der Rückseite des Geländes zum Forschen. Wir kooperieren mit der KiTa in Sundern und organisieren gemeinsame Projekte zum Forschen und Experimentieren im Naturschutzgebiet Füllenbruch. Beide Einrichtungen werden Häuser der kleinen Forscher.



Die Kindertageseinrichtung in Sundern



DIE PERSONELLE UND RÄUMLICHE AUSSTATTUNG

Die Tageseinrichtung für Kinder in Sundern liegt mitten im Siedlungsgebiet der Ortschaft und verfügt über zwei Gruppen. Die Einrichtung bietet eine familiäre Atmosphäre, in der jedes Kind mit all seinen individuellen, kulturellen, körperlichen und gesundheitlichen Unterschieden unterstützt und gefördert wird. In der Einrichtung sind 5 pädagogische Fachkräfte, eine Ergänzungskraft, eine Integrationskraft, eine Anerkennungspraktikantin und eine Hauswirtschaftskraft beschäftigt. In der Grashüpfergruppe werden 25 Kinder im Alter von 3–6 Jahren und in der Tausendfüßlergruppe 20 Kinder im Alter von 2–6 Jahren betreut. Unsere KiTa ist ein gemeinsamer Lernort für Kinder mit und ohne Behinderung.

In einem großen Kreativbereich regen Malwand, Maltische und Staffeleien zum täglichen Malen und Basteln an. Das Spielhaus mit einer Hochebene im Gruppenraum nutzen die Kinder, um sich aus dem Alltagsgeschehen zurückzuziehen und zu entspannen. Eine Puppen- und Verkleidungsecke ist ein wunderbarer Ort für Rollenspiele. Die Einrichtung verfügt über eine Schaukelbalkenanlage. Sie bietet den Kindern verschiedene Schaukel- sowie Klettermöglichkeiten und erweitert die motorischen Fähigkeiten der Kinder. Regelmäßig werden die Materialien zur Sinneswahrnehmung und zum Experimentieren den Bedürfnissen der Kinder angepasst.



Der gemeinsame Ruheraum ist nach dem „Hamburger Raumkonzept“ mit einer Landschaft aus Schlafpodesten gestaltet. Hier können die Kinder in „Höhlen“ und auf unterschiedlichen Ebenen ihren Mittagsschlaf genießen. Außerdem verfügt die Einrichtung über einen großzügigen Mehrzweckraum, in dem die Bewegungserziehung stattfindet.

Im Außenbereich der Einrichtung haben die Kinder die Möglichkeit die Natur mit allen Sinnen zu erleben. Der alte Baumbestand lädt zum Klettern und Beobachten der Jahreszeiten ein. Eine Wasser-Sand-Matschanlage ist bei den Kindern sehr beliebt. Verschiedene Fahr- und Spielzeuge, ein Piratenschiff mit Rutsche, Nestschaukel, Wippe und zwei große Sandkästen stehen den Kindern zum Spielen, Experimentieren und Toben zur Verfügung.



DIE PÄDAGOGISCHEN SCHWERPUNKTE

Sprachförderung

Wir sind eine vom Land NRW anerkannte Sprachförder-KiTa und verstehen die Sprachförderung als wichtige Voraussetzung für eine gelingende soziale Kommunikation im Alltag aller Kinder und Familien. Für uns ist es besonders wichtig den Kindern eine alltagsintegrierte Sprachförderung zu bieten und mit gezielten Spielmaterialien und einer anregenden Umgebung Freude und Spaß am Sprechen zu übermitteln.

Forschen mit allen Sinnen

Kinder stehen der Welt und ihrem Alltag neugierig und offen gegenüber. Sie möchten sie selbst entdecken und Stück für Stück verstehen lernen. Uns ist es wichtig die Kinder in ihrer Offenheit zu ermutigen und Ihnen einen Bezug zur Natur zu eröffnen. Das tägliche Spielen auf unserem Außengelände ist ein wichtiger Bestandteil. In der Nähe der KiTa liegt das Naturschutzgebiet „Füllenbruch“. An unseren „Waldtagen“ besuchen wir dieses mit unseren Kindern und möchten unsere Umgebung und die Natur mit allen Sinnen wahrnehmen und erforschen. Wir kooperieren mit der Ev. KiTa Schweicheln und organisieren gemeinsame Projekte zum Thema Forschen und Experimentieren. Ein langfristiges Ziel ist es „Haus der kleinen Forscher“ zu werden.

Sing mit mir

Musikalische Bildung und Erziehung findet in unserer Einrichtung auf spielerische Weise statt. Unser täglicher Morgenkreis bildet den Rahmen für gemeinsame Finger- und Bewegungsspiele und das Singen von Liedern. In einer „Musikecke“ stehen den Kindern ausgewählte Instrumente zur freien Verfügung. Dort können die Kinder eigenständig Instrumente ausprobieren. Einmal wöchentlich kommen wir in einem „Singkreis“ zusammen um gruppenübergreifend thematisch- oder jahreszeitenorientierte Lieder zu singen. In der Kooperation mit der KiTa Schweicheln gestalten wir einrichtungsübergreifende Musikprojekte.

Bewegung macht Spaß

Bewegung bei Kindern fördert ganzheitlich die Entwicklung. Durch Bewegung lernen Kinder, sie setzen sich mit sich und ihrem Körper auseinander und erfahren ihre Umwelt. Gezielte und angeleitete Bewegungsangebote in unserem Mehrzweckraum und in der Sporthalle der Grundschule Sundern bieten den Kindern Bewegungsanreize. Die Angebote finden in gleichaltrigen Gruppen statt.





Ev. Kita Eilshausen „Arche“

Buchenkamp 4 | Hiddenhausen

Tel.: 05223 . 83237

kita-eilshausen@stephanus-hiddenhausen.de



Ev. Kita Hiddenhausen

Am Kindergarten 10 | Hiddenhausen

Tel.: 05223 . 83200

kita-hiddenhausen@stephanus-hiddenhausen.de



Ev. Kita Oetinghausen

Fasanenstr. 8 | Hiddenhausen

Tel.: 05221 . 65892

kita-oetinghausen@stephanus-hiddenhausen.de



Ev. Kita Schweicheln

Im Wulframsiek 3 | Hiddenhausen

Tel.: 05221 . 62182

kita-schweicheln@stephanus-hiddenhausen.de



Ev. Kita Sundern

Siedlungsstr. 31 | Hiddenhausen

Tel.: 05221 . 61540

kita-sundern@stephanus-hiddenhausen.de



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

www.stephanus-hiddenhausen.de/stephanus/kindertagesstaetten

